

8. Forschungskolloquium
25./26. April 2014 in Berlin

Forschungsgruppe Mediation

www.forschungsgruppe-mediation.de
info@forschungsgruppe-mediation.de

Forschungsgruppe Mediation - Wir stellen uns vor

Die Forschungsgruppe Mediation ist eine Plattform für engagierte – angehende und etablierte, institutionell gebundene und ungebundene, junge und alte – WissenschaftlerInnen, die Mediation erforschen helfen wollen. Wir verstehen uns als fächer- und universitätsübergreifende Forschungsgemeinschaft.

Unsere Anliegen:

- Forschungsarbeiten inhaltlich und methodisch begleiten: direkt, unmittelbar, kollegial, antihierarchisch
- Gemeinsam an neuen Themen und Forschungsrichtungen partizipieren
- Transparenz in der Forschungslandschaft schaffen
- Wissenschaftliche Community (Vernetzung) entwickeln
- Begegnungen fördern und gestalten
- Mediation reflektieren, enttabuisieren, entschleiern, entzaubern... und damit entwickeln helfen
- Unterschiedliche (kulturelle/disziplinäre) Blickwinkel auf die Mediation trainieren
- Publikationsprojekte anstoßen und fördern
- Raum für Projektideen geben
- Wissenschaftlichen Austausch auf internationaler Ebene anregen

Das wichtigste Instrument der Forschungsgruppe Mediation sind interdisziplinäre Kolloquien, in denen Forschungsarbeiten (i.d.R. Masterarbeiten, Magister/Diplomarbeiten, Dissertationen, Habilitationen etc.) vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden. Diese Kolloquien finden ein- bis zweimal im Jahr statt. Die Zielrichtung der Veranstaltungen ist dabei quasi-zirkulär: Praktische Probleme werden mit wissenschaftlichem Instrumentarium untersucht, um schließlich – wenn nicht gelöst – dann doch reflektiert in die Praxis zurückgegeben werden zu können.

ForMed Leitungsteam



Dr. iur. Katarzyna
Schubert-Panecka



Prof. Dr. phil. Katharina
Kriegel-Schmidt



Klaus Schmidt

CALL FOR PAPERS

8. Forschungskolloquium
25./26. April 2014
Berlin

Forschungsgruppe
Mediation

www.forschungsgruppe-mediation.de
info@forschungsgruppe-mediation.de

8. Kolloquium der Forschungsgruppe Mediation in Berlin

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe WissenschaftlerInnen im Bereich Mediationsforschung,

all diejenigen, die während des 8. Kolloquiums der bundesweiten Forschungsgruppe Mediation ihr Forschungsprojekt zum Thema Mediation einem interdisziplinären Fachkreis vorstellen möchten, laden wir herzlich dazu ein, sich mit einem Abstract zu bewerben. Sowohl Skizzen über geplante Projekte als auch Vorstellungen und Diskussion von laufenden und abgeschlossenen Arbeiten sind für alle eine Bereicherung und als Beitrag willkommen!

Wir bitten Sie bei Interesse um Ihre Bewerbung per E-Mail. Die Deadline für die Anmeldung von Beiträgen ist der 6. April 2014.

Dazu benötigen wir von Ihnen:

- Eine Zusammenfassung der Inhalte (2-3 Seiten), inkl. der Thesen sowie bei dezidierten Forschungsarbeiten im Qualifikationsbereich (BA., Dipl., MA., Dr., Habil.) der methodischen Umsetzung des Forschungsthemas
- Eine kurze Beschreibung Ihrer Motivation/persönlichen Ziele, Ihr Thema während des Kolloquiums zu präsentieren und Ihre Fragen bzw. Thesen, die Sie gern diskutieren möchten
- Ihre Ideen für einen Modus der Präsentation/Diskussion, wie Ihr Beitrag im Kolloquium gewinnbringend besprochen werden kann

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Bis bald, Ihr ForMed-Leitungsteam

Dr. iur. Katarzyna Schubert-Panecka, Prof. Dr. phil. Katharina Kriegel-Schmidt, Klaus Schmidt